

Hilfestellung zur Selbsteinschätzung

Bewerbung Master Wirtschaftspädagogik

Dieses Dokument soll als Hilfe zur Einschätzung, ob Ihre Bewerbung erfolgreich sein wird, dienen. **Voreinschätzungen von Seiten der TU München werden nicht vorgenommen.** Erst nach Bewerbungseingang wird Ihre Bewerbung und Ihr Vorstudium verbindlich von der Eignungskommission geprüft. Im Zweifelsfall empfehlen wir Ihnen, sich dennoch zu bewerben.

Grundlegende Voraussetzungen für eine Bewerbung

Sie können sich erst dann bewerben, wenn Sie

- ein wirtschaftswissenschaftliches Studium (Bachelor, Diplom, Master) abgeschlossen haben
- oder es in den nächsten zwei Semestern abschließen werden (d.h. Sie haben bereits mind. 135 ECTS erfolgreich abgelegt).

Wichtige Hinweise für die Wirtschaftspädagogik I:

Ob sich eine Bewerbung für Bewerber*innen mit nicht-einschlägigen Vorstudien lohnt, hängt davon ab, ob Sie die von uns geforderten Kompetenzen mitbringen. Der Referenzstudiengang ist der Pflichtkatalog des Bachelor of Science „Management and Technology“ am Campus München (ehem. „TUM-BWL“).

Bewerber*innen mit **einschlägigen** Vorstudien (Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftspädagogik) wird eine Bewerbung für die Wirtschaftspädagogik I empfohlen. Dafür ist kein Kompetenzabgleich nötig.

Bewerber*innen mit **nicht-einschlägigen** Vorstudien (Sozialökonomie, Wirtschaftspsychologie, Tourismuswirtschaft, Volkswirtschaftslehre, ...) wird ein Kompetenzabgleich empfohlen, um einzuschätzen, ob Ihre Bewerbung Aussicht auf Erfolg hat und mit welchen Abzügen Sie im Eignungsverfahren rechnen müssen (siehe auch [Ablauf des Eignungsverfahrens](#)).

Bitte gleichen Sie die von Ihnen in Ihrem Erststudium erworbenen Kompetenzen mit den weiter unten aufgeführten Modulen ab.

Grundsätzlich gilt:

- Fehlende Kompetenzen können von der Fakultät als Auflage erteilt werden. Diese müssen dann innerhalb des ersten Studienjahres parallel zum Studium Master Wirtschaftspädagogik I nachgeholt werden.
- Kompetenzen können aus verschiedenen Studien kommen. Leistungen aus nicht beendeten Studiengängen werden berücksichtigt, sofern sie bei der Bewerbung mit eingereicht wurden (Notennachweis, Modulbeschreibung).

- Es werden nur akademische Leistungen berücksichtigt, d.h. Kompetenzen, welche an staatlich anerkannten Hochschulen aus dem In- und Ausland erworben wurden.
- Bei dem Abgleich der Module sind nicht die Inhalte entscheidend, sondern die jeweiligen Lernergebnisse. Wenn diese zu etwa 2/3 deckungsgleich sind, können Sie davon ausgehen, dass die Kompetenz im Eignungsverfahren anerkannt wird.

Die Modulbeschreibungen finden Sie in [TUMonline](#): Link aufrufen, Modulkennung eintippen/reinkopieren, „Filtern“ wählen.

- Falls mehrere Ergebnisse erscheinen, wählen Sie bitte die Beschreibung mit dem neuesten Semester.
- Falls kein Ergebnis erscheinen sollte, können Sie beim Filter Semester „alle Semester“ auswählen.

Eine Anleitung zum Auffinden der Modulbeschreibungen finden Sie auch im Dokument ([„Ergänzender Leitfaden zur Selbsteinschätzung“](#)).

Wirtschaftswissenschaftliche Kompetenzen:

- SOT87316 Business Ethics
- MGT001372 Foundations of Entrepreneurial Business
- WI001060 Production and Logistics
- MGT001373 Applied Econometrics
- WI000820 Marketing and Innovation Management
- MGT001374 Operations Research and Decision Analysis
- WI001059_E Financial Accounting
- WI001057_E Cost Accounting
- WI000219_E Investment and Financial Management
- WI000021_E Economics I – Microeconomics
- WI000023_E Economics II – Macroeconomics
- WI000027 Wirtschaftsprivatrecht I (inkl. Juristischer Fallbearbeitung)
- WI000030 Wirtschaftsprivatrecht II (inkl. Juristischer Fallbearbeitung)
- MA9711 Mathematics in Natural and Economic Science 1
- CIT5130002 Introduction to Data Science and Statistical Thinking
- MGT001375 Machine Learning for Business Analytics

Wichtige Hinweise für die Wirtschaftspädagogik II:

Für die **Wirtschaftspädagogik II mit Unterrichtsfach** müssen Sie **zusätzlich Grundlagenkompetenzen des Unterrichtsfaches** nachweisen. Auch hier empfehlen wir einen Abgleich Ihrer bisher erbrachten Kompetenzen, siehe Erläuterung unten.

- Eine Bewerbung für den Master Wirtschaftspädagogik II ist sinnvoll, wenn Sie den Großteil der Kompetenzen (idealerweise mindestens vier Module; bei Physik mindestens sechs Module) bereits absolviert haben. Wenn Sie keine oder nur wenige

Kompetenzen vorweisen können, lohnt sich eine Bewerbung i.d.R. nicht. Bitte gleichen Sie hierfür unbedingt Ihre Kompetenzen mit den unten aufgeführten Modulen ab!

- Beim Fach Sport ist zusätzlich immer ein bestandener Sparteignungstest bzw. der Bescheid über die Befreiung nachzuweisen.
- Doppelbewerbungen für die Wirtschaftspädagogik I und Wirtschaftspädagogik II mit Unterrichtsfach sind möglich und ggf. auch sinnvoll.
- Die Modulbeschreibungen finden Sie in [TUMonline](#): Link aufrufen, Modulkennung eintippen/reinkopieren, „Filtern“ wählen.
 - Falls mehrere Ergebnisse erscheinen, wählen Sie bitte die Beschreibung mit dem neuesten Semester.
 - Falls kein Ergebnis erscheinen sollte, können Sie beim Filter Semester „alle Semester“ auswählen.

In der nachfolgenden Auflistung sehen Sie, welche Grundlagenkompetenzen für Ihr jeweiliges Unterrichtsfach erforderlich sind. **Referenzstudiengang für das Unterrichtsfach der Wirtschaftspädagogik II ist der Bachelor Berufliche Bildung im gewählten Unterrichtsfach.**

Zusätzliche Anforderungen für die **Wirtschaftspädagogik II mit Unterrichtsfach:**

Chemie

- NAT0310 Anorganische Chemie: Grundlagen für Bachelor
- NAT0311 Anorganische Chemie: Fortgeschrittenenpraktikum für Bachelor mit UF Chemie
- NAT0316 Organische Chemie: Grundlagen für Bachelor (Theorie und Praxis)
- NAT0317 Physikalische Chemie für Bachelor mit UF Chemie (Theorie und Praxis)

Informatik

- IN0001 Einführung in die Informatik
- IN0002 Grundlagenpraktikum: Programmierung
- IN0006 Einführung in die Softwaretechnik
- IN0007 Grundlagen: Algorithmen und Datenstrukturen
- IN0008 Grundlagen: Datenbank

Mathematik

- MA9901 Lineare Algebra 1 für Lehramt an Beruflichen Schulen
- MA9902 Lineare Algebra 2 für Lehramt an Beruflichen Schulen
- CIT5139001 Analysis 1 für Lehramt an Beruflichen Schulen
- CIT5139002 Analysis 2 für Lehramt an Beruflichen Schulen
- CIT5139003 Analysis 3 für Lehramt an Beruflichen Schulen

Physik

- MA9951 Grundzüge der Höheren Mathematik I für Lehramt an beruflichen Schulen (technische Fachrichtungen)
- MA9952 Grundzüge der Höheren Mathematik II für Lehramt an Beruflichen Schulen (technische Fachrichtungen)
- PH9101 Grundlagen der Experimentalphysik I (LB-Technik)
- PH9102 Grundlagen der Experimentalphysik II (LB-Technik)
- PH9110 Mathematische Methoden der Physik 1
- PH9111 Mathematische Methoden der Physik 2
- PH9103 Vertiefung Experimentalphysik 1 (LB-Technik)
- PH9104 Vertiefung Experimentalphysik 2 (LB-Technik)
- PH9126 Anfängerpraktikum Teil 1 für berufliches Lehramt

Politik und Gesellschaft (ehemals Sozialkunde)

- SOT87015 Einführung in die Zeitgeschichte
- SOT87012 Grundlagenmodul Politikwissenschaft
 - POL70000 Einführung in die PW und das Politische System
 - POL70003 Politische Theorie
 - POL70004 Internationale Beziehungen
- POL79001 Aufbaumodul Politikwissenschaft
- SOT58302 Grundlagen Soziologie
- SOT55303 Aufbaumodul in Soziologie

Sport

- SG202001 Sport, Sporterziehung und Sportwissenschaft verstehen
- SG202002 Spielfähigkeit bei SchülerInnen verstehen und aufbauen
- SG202003 Grundlegende Spielfähigkeit bei SchülerInnen anwenden und entwickeln
- SG202004 Körper- und Bewegungserfahrungen bei SchülerInnen aufbauen sowie bewegungswissenschaftlich verstehen
- SG202007 Gesundheit in der Schule verstehen und analysieren
- SG202012BBB Prüfungsmodul „Sportspiele“